

Um es nicht zu dem schlimmen Fall kommen zu lassen, dass ein Fahrzeug wegen unzureichender Sicherheit stehen bleiben muss, kann ich nur nochmals dringend empfehlen, Herrn Robach ggf. ein Bild Ihres Fahrzeugs zukommen zu lassen, damit der TÜV im Zweifel früh genug entscheiden kann, ob eine Abnahme notwendig ist oder nicht. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Robach gerne unter der oben genannten Rufnummer zur Verfügung.

Am 14. Juni können Sie sich in dringenden Fällen telefonisch an die Telefonzentrale des Rathauses wenden (0 22 61 / 87 0) und werden dann weiter verbunden. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass hier keine Auskünfte zu Ihrem konkreten Aufstellort gegeben werden können. Diese Informationen stehen ab dem 08. Juni 2009 unter www.Gummersbach.de zur Verfügung. Darüber hinaus wird für Fußgänger an der Einfahrt von der Brückenstraße zur Rospestraße und für Fußgänger und Fahrzeuge am Steinmüllerkreisel jeweils ein Informationspunkt eingerichtet, an dem Sie diese Informationen erhalten können.

Der Festzug startet spätestens um 14 Uhr und wird in seinem Verlauf von drei Teams an unterschiedlichen Stellen des Zugweges kommentiert. Damit die Kommentatoren Ihre Gruppen gebührend empfangen und dem Publikum vorstellen können, benötige ich eine kurze Darstellung Ihres Beitrages. Bitte faxen Sie dazu einige Informationen an Herrn Pomykaj (Telefax 0 22 61 / 87 81 19), die er dann den Kommentatoren zur Verfügung stellen wird.

An der Kreuzung vor dem Busbahnhof löst sich der Festzug auf. Fahrzeuge biegen bitte links in Richtung Niederseßmar ab, Fußgruppen wenden sich nach rechts in die Fußgängerzone und setzen ihren Weg bis zum Lindenplatz fort. Sollte sich ein Stau bilden, werden Sie ggf. von Mitarbeitern oder dem Kommentatorenteam gebeten, bereits in Höhe der Polizeiwache Richtung Amtsgericht in die Fußgängerzone einzubiegen. Solange kein Stau nach Niederseßmar eintritt, wird die Strecke über die Berstig gesperrt bleiben.

Vom Beginn der Aufstellung bis zur Auflösung des Festzuges werden Ihnen an vielen Stellen die Mitarbeiter der Stadt und die Sicherheitskräfte mit Rat und Tat zur Seite stehen. Der o.g. Mechaniker oder die angekündigten Schneiderinnen für kleine Kostümmissgeschicke sind nur zwei Beispiele. Zögern Sie nicht, diese Angebote anzunehmen.

Zugleich möchte ich nochmals für Ihr Verständnis werben, dass eine so große Organisationsleistung nur gelingen kann, wenn alle an einem Strang ziehen. Folgen Sie daher bitte unbedingt den Anweisungen der Damen und Herren, die von mir mit den unterschiedlichsten Aufgaben betraut wurden. Wenn es sich nicht um Einsatzkräfte in Uniform handelt, erkennen Sie sie zumeist an der Dienstkleidung mit dem Stadtwappen.

Nach all diesen Formalien möchte ich Ihnen noch ein kleines Bonbon ankündigen. Ich freue mich ganz besonders, dass ich dank der freundlichen Unterstützung unserer Sponsoren – der Sparkasse Gummersbach-Bergneustadt und der AggerEnergie GmbH – die drei schönsten Beiträge mit einer kleinen Prämie belohnen kann. Zwei der drei Kommentatorenteamer werden sich im Anschluss an den Festzug kurz beraten und diese drei Beiträge auswählen. Ich würde mich sehr freuen, wenn ich den drei Siegern die Schecks in Höhe von 100 €, 150 € und 200 € zu Beginn des Konzerts der San Marino Show Band (ca. 18 Uhr) persönlich überreichen könnte.

Ich wünsche uns allen einen großartigen Festzug sowie eine tolle anschließende Feier bei sonnigem Wetter und bedanke mich nochmals ganz herzlich für Ihre Teilnahme und auch für den bewundernswerten Aufwand, den so viele Teilnehmer für diesen großen Tag auf sich nehmen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr



Frank Helmenstein
Bürgermeister